

Die prämiirten Arbeiten gehen in den Besitz des Vereins über und steht demselben das alleinige Recht zu, dieselben zu veröffentlichen. Vorzügliche Arbeiten werden ausser den Preisen noch besonders nach Druckseiten honorirt.

Die Preisrichter-Kommission besteht aus folgenden Herren: Franz Weise, Uhrmacher, Jos. Werner, Uhrmacher, F. Rosenkranz, Redacteur, Paul Magdeburg und Herm. Wildner, Mitglieder unseres Vereins.

Jede Arbeit ist mit einem Denkspruch oder Zeichen zu versehen und ausserdem ist ein geschlossener Briefumschlag beizufügen, in welchem der Name und Wohnort des Verfassers in deutlicher Schrift enthalten ist.

Berechtigt zur Betheiligung sind sämtliche ordentlichen und ausserordentlichen Mitglieder des deutschen Uhrmacher-Gehilfen-Verbandes.

Endtermin der Einsendung: 1. October 1895. Die Empfangsstelle der Abhandlungen hat gefl. Herr Redacteur Ferdinand Rosenkranz, Leipzig, Hauptstr. 5, übernommen.

Der Vorstand des Leipziger Uhrm.-Gehilfen-Vereins.

Einladung.

Unser Glashütte rüstet sich, um zur Erinnerung an das 50jährige Bestehen der deutschen Taschen-Uhren-Industrie das Andenken an den verdienstvollen Begründer derselben, Herrn Ferdinand Adolf Lange, in würdiger Weise zu ehren. — Es ist zu diesem Zwecke u. A. eine

Jubiläums-Ausstellung

der
gesamten Glashütter Taschen-Uhren-Industrie in Verbindung mit der Fein-Mechanik

geplant, die die Entwicklung unserer Industrie aus den ersten bescheidenen Anfängen bis zu ihrer jetzigen Blüthe in anschaulicher Weise Interessenten und Freunden vor Augen führen soll.

Die Ausstellung wird vermuthlich vom 31. August bis 9. September ds. Js. in den Räumen der Deutschen Uhrmacherschule zu Glashütte stattfinden.

Nach besten Kräften werden wir bestrebt sein, den freundlichen Besuchern die Stunden des Aufenthalts in unserm anmuthig gelegenen Gebirgsstädtchen angenehm zu gestalten und verfehlen nicht, darauf aufmerksam zu machen, dass während der Dauer der Ausstellung auch die Besichtigung der grösseren Etablissements unter erläuternder Führung gestattet sein wird.

Wir wenden uns daher sowohl an die Uhrmacher und verwandten Fachvereine, wie an alle Freunde und Gönner unserer Industrie mit der Bitte, ihren diesjährigen Ausflug mit einem Besuch unserer Ausstellung thunlichst in Verbindung bringen zu wollen, zumal wir gerade Anfang September einen Abstecher in das im herbstlichen Laubschmuck farbenprächtige Müglitzthal ohne Ueberhebung als ausserordentlich lohnend bezeichnen dürfen.

Anmeldungen von Vereinen, Schulen und sonstigen Corporationen nimmt die Geschäftsstelle „Deutsche Uhrmacherschule zu Glashütte“ entgegen, welche auch zu jeder Auskunft in Ausstellungs-Angelegenheiten gern bereit ist.

Deutscher Uhrmacher-Gehilfen-Verband.

Sammlung für Claudius Saunier.

Es gingen beim Schriftamt ein:

vom Verein „Chronologia“, München	Mk. 17,00
vom Verein „Chronologia“, Dresden	10,00
Bestand „	146,63
Summa Mk. 173,63	

worüber hiermit quittirt

der I. Schriftführer Schulte.

Etablisirungen.

„Chronologia“, Dresden Unsere bisherigen, eifrigen Mitglieder Collegen:

J. Müller, Dresden,
K. Gröschner, Stadt Sulza, Th.,
P. Hultsch, Neukirch, O.-L.,
J. Vogl, Oberviechtach, Bayern,

haben sich in letzter Zeit etablirt.

Wir wünschen ihnen zu ihrem Unternehmen den besten Erfolg.
I. A.: Oskar Hesse, I. Schriftführer.

Unser College Herr Ernst Schmitz hat sich in Remscheid-Hasten etablirt und wünscht wir ihm zu seinem Unternehmen von Herzen Glück und Erfolg.

Der Central-Vorstand,
I. A.: C. Schulte.

Verbands-Bibliothek.

Eine grosse Anzahl Collegen verfügt noch über Bücher, die sie mehr als einmal gelesen und dem Zwecke bereits gedient haben. Wie kann man nun diese Bücher wieder verwerthen?

Man widme dieselben der Verbands-Bibliothek!

Illustrierte Zeitschriften, wie: Gartenlaube, Daheim, Ueber Land und Meer oder sonstige Unterhaltungsschriften liegen, weil man sie schon oft gelesen und den Inhalt fast auswendig kennt, zu Haus bei Müttern unbeachtet, was soll man damit anfangen?

Man widme dieselben der Verbands-Bibliothek!

Mancher Prinzipal würde einen Posten alter Bücher, gleichviel welchen Inhalts, die ihm schon längst im Wege gelegen haben, gern los sein; aber wohin damit?

Man widme dieselben der Verbands-Bibliothek!

Unsere verehrten ausserordentlichen Mitglieder möchten gewiss für den Verband etwas besonderes thun, man ist sich nur nicht darüber klar, in welcher Weise dieses am Nützlichsten geschehen kann. Letzteres kann durch ein einfaches Mittel am Besten erreicht werden, wenn man im Besitz von Büchern oder Zeitschriften ist!

Man widme dieselben der Verbands-Bibliothek!

Alle Sendungen sind wie bisher an C. Schulte, Berlin S., Dresdenerstrasse 35, zu adressiren.

Mit collegialischem Gruss

Schulte.

Danksagung.

Für die Bibliothek empfangen von:

Collegen Hermann Ruhle eine Partie Briefmarken,

Ungenannt in Italien

Collegen Rob. Gahlke: Der Uhrmacher als Kaufmann.

Wir bitten um weitere gütige Zuwendungen für unsere Bibliothek und bitten besonders unsere im Ausland befindlichen Collegen zum Besten der Bibliothek Briefmarken zu sammeln und einzuschicken. Mehrere dieser Collegen haben uns schon vor langer Zeit solche Sendungen in Aussicht gestellt, wir würden uns freuen, wenn solches bald zur Ausführung gelangen würde.

Für obige Gaben unsern verbindlichsten Dank.

I. A.: Schulte, I. Schriftführer.

Mahnung.

Es werden die Collegen des 8. Bezirks gebeten, ihre rückständigen Beiträge sobald als möglich einzusenden, im Nichtfalle wir energischer vorgehen müssen.

Uhrmacher-Gehilfen-Bezirks-Verein Magdeburg.

I. A.: P. Schmidt, I. Schriftführer.

Hamburg-Altona. Wir ersuchen unsere Mitglieder dringend, die noch restirenden Beiträge für Verband und Verein schleunigst zu berichten.

I. A.: H. Wörmer.

Briefkasten.

2119 i. L. Die Adresse des Collegen H. P. 1991 ist nur Menden, Bez. Arensberg.

H. W. Usingen 1664. 1,75 Mark.

M.-Gl. Anonyme Mittheilungen finden keine Beachtung. Der Einsender muss sich uns gegenüber stets nennen.

Postsache. Ein Brief aus Mexico an Collegen Ruhle, eine Karte aus Bozen (Tirol) an Collegen Fischer-Berlin liefen beim Schriftamt ein und sind prompt weiter befördert worden.

Verbands-Abzeichen. Nach dem uns vorliegenden ersten Probestück, werden die neuen Abzeichen, sehr schön und sauber in Emaille ausgeführt, allen Wünschen entsprechen. Das Format ist etwas grösser als bei den bisherigen Abzeichen gehalten. Am 30. ds. Mts. werden dieselben fertig, so dass noch vor den Feiertagen expedirt werden kann. Bestellungen wolle man direct ans Schriftamt gelangen lassen. Jeder College sollte ein solches Erkennungszeichen tragen!

Vereins-Nachrichten.

Chronologia v. 1878. München. Wegen Domicilwechsels des Collegen Peter Henningsen wurde die Wahl eines 1. Schriftführers und 2. Kassirers nothwendig.

Gewählt wurde als 1. Schriftführer Gustav Krumbein, früher 2. Schriftführer, als 2. Schriftführer William Vogt. Das Amt des 2. Kassirers wurde dem 2. Vorsitzenden, Collegen W. Herrmann übertragen.